



Rapperswil-Jona

Mitwirkung Sanierung Alte Jonastrasse



Worum geht es?

Die 900 Meter lange Alte Jonastrasse ist Durchgangs- und Erschliessungsstrasse, Wohngebiet und Arbeitsplatz. Neben der Neuen Jonastrasse ist sie die wichtigste Verbindungsachse zwischen den Zentren von Rapperswil und Jona.

9000 Fahrzeuge nutzen die Strasse pro Tag. Das hinterlässt Spuren. Die Strasse ist stark sanierungsbedürftig. Es gibt viele Schlaglöcher, Risse und Spurrillen. Auch die unterirdischen Werkleitungen und die Kanalisation zeigen Erneuerungsbedarf.

Mit der Erteilung des Projektierungskredits gab die Bürgerversammlung im Frühling 2023 grünes Licht für die Sanierung. Auf der Grundlage des Betriebs- und Gestaltungskonzepts (BGK) hat die Stadt Rapperswil-Jona ein Vorprojekt erarbeitet. Dieses untersteht vom 12. November bis 11. Dezember 2024 der öffentlichen Mitwirkung.

Die Sanierung bietet Gelegenheit, die Strasse aufzuwerten. Sie soll für den Langsamverkehr sowie für Anwohnende attraktiver und für alle Verkehrsteilnehmenden sicherer werden. Die Alte Jonastrasse soll in Zukunft eine Strasse für alle sein.



Schlaglöcher, Risse und Spurrillen prägen heute das Erscheinungsbild der Alten Jonastrasse.

Das Projekt im Detail

Mehr Raum für den Fussverkehr

Die Alte Jonastrasse wird für Fussgängerinnen und Fussgänger sicherer und attraktiver. Ein wichtiger Fokus liegt auf der Schulwegsicherheit. Zwischen den Knoten Kniestrasse und Spinnereistrasse wird südseitig ein neues, zwei Meter breites Trottoir erstellt.

Sichere Fussgängerübergänge

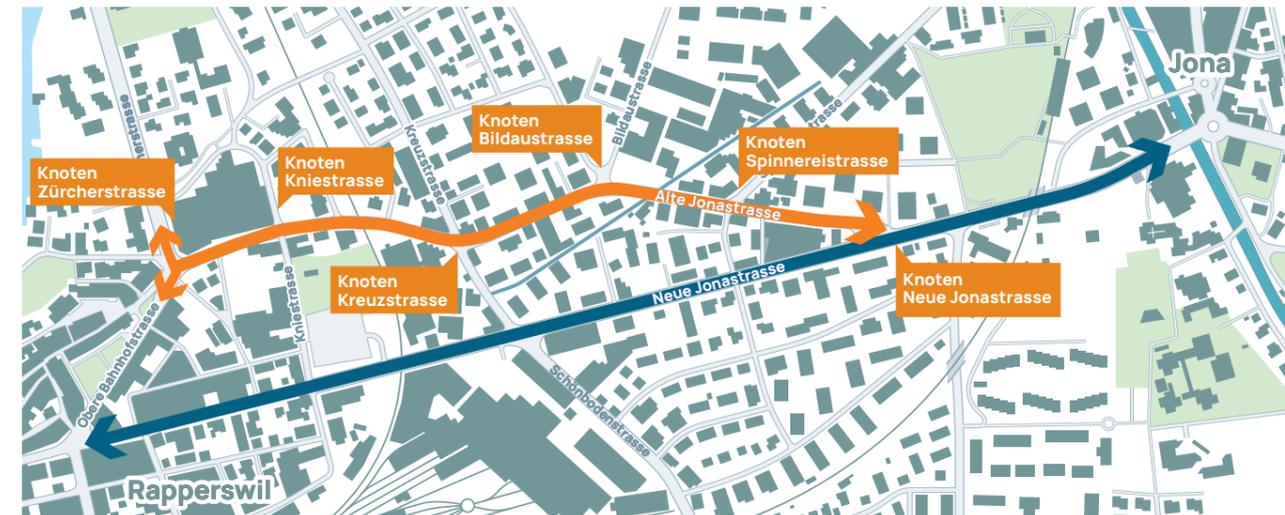
Fussgängerstreifen werden teilweise verlegt, so dass sie den gängigen Routen der Fussgängerinnen und Fussgänger entsprechen. Damit das Queren der Strasse möglichst sicher ist, werden Mittelinseln erstellt.

Markierte Velostreifen

Zwischen dem Knoten Kreuzstrasse und der Einmündung in die Neue Jonastrasse wird die Alte Jonastrasse als Kernfahrbahn gestaltet. Das heisst: Auf beiden Strassenseiten werden Velostreifen markiert. Die Fahrbahn wirkt dadurch schmaler, was die Geschwindigkeit des motorisierten Verkehrs drosselt und die Sicherheit erhöht. Die Strasse wird so besser strukturiert und dem Veloverkehr steht ein markierter Velostreifen zur Verfügung.

Übersichtliche Kreuzungen

Die Kreuzungen bleiben als T-Knoten bestehen, werden jedoch übersichtlicher gestaltet. Bei den Abzweigungen Kreuz- und Bildaustrasse werden auf der Alten



Die Alte Jonastrasse ist neben der Neuen Jonastrasse die wichtigste Verbindungsachse zwischen Rapperswil und Jona.

Jonastrasse Mehrzweckstreifen als Abbiegehilfe markiert. Zudem erhalten die Bildau- und die Spinnereistrasse am Übergang zur Alten Jonastrasse eine Trottoirüberfahrt, wodurch der Fussverkehr Vortritt erhält.

Sichere Ein- und Ausfahrten

Entlang des gesamten Projektperimeters sind Anpassungen an den privaten Zufahrten nötig. Ein- und Ausfahrten werden so gestaltet, dass die Sicht auf die Alte Jonastrasse gewährleistet ist. In einzelnen Fällen ist die direkte Zufahrt aus Sicherheitsgründen nicht mehr möglich. Ebenso müssen manche Parkplätze neu angeordnet und teilweise aufgehoben werden. Mit den Eigentümerinnen und Eigentümern werden individuelle Lösungen gesucht.

Mehr Grün im Strassenraum

Bäume am Strassenrand steigern die Attraktivität der Alten Jonastrasse. Sie wirken sich hitzeshemmend auf das lokale Klima aus, fördern die ökologische Vernetzung und tragen zu einer höheren Aufenthaltsqualität bei. Die genauen Standorte werden im weiteren Planungsverlauf festgelegt.

Barrierefreie Bushaltestelle

Die Bushaltestelle Kreuzplatz wird so gestaltet, dass das Ein- und Aussteigen in den Bus auch mit Rollstuhl möglich ist. Mit dem Umbau werden die Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes erfüllt.

Der Verkehr wird verlangsamt

Die Umgestaltung der Alten Jonastrasse verlangsamt den motorisierten Verkehr und verbessert die Sicherheit für alle. Eine Herabsetzung des Tempolimits von 50 auf 30 km/h ist technisch möglich und wird vom Stadtrat angestrebt, hängt aber von der Zustimmung des Kantons ab.

Kunstabauten und Werkleitungen

Die Verbreiterung der Alten Jonastrasse erfordert Anpassungen an der SBB-Brücke und am Durchlass des Stadtkanals. Die Beleuchtung entlang der Alten Jonastrasse wird erneuert und auf LED umgerüstet. Kanalisation, Trinkwasser, Erdgas-, Fernwärme- und Stromleitungen werden in einem separaten Projekt auf den neusten Stand gebracht und ausgebaut. Die Vorhaben werden bestmöglich aufeinander abgestimmt.

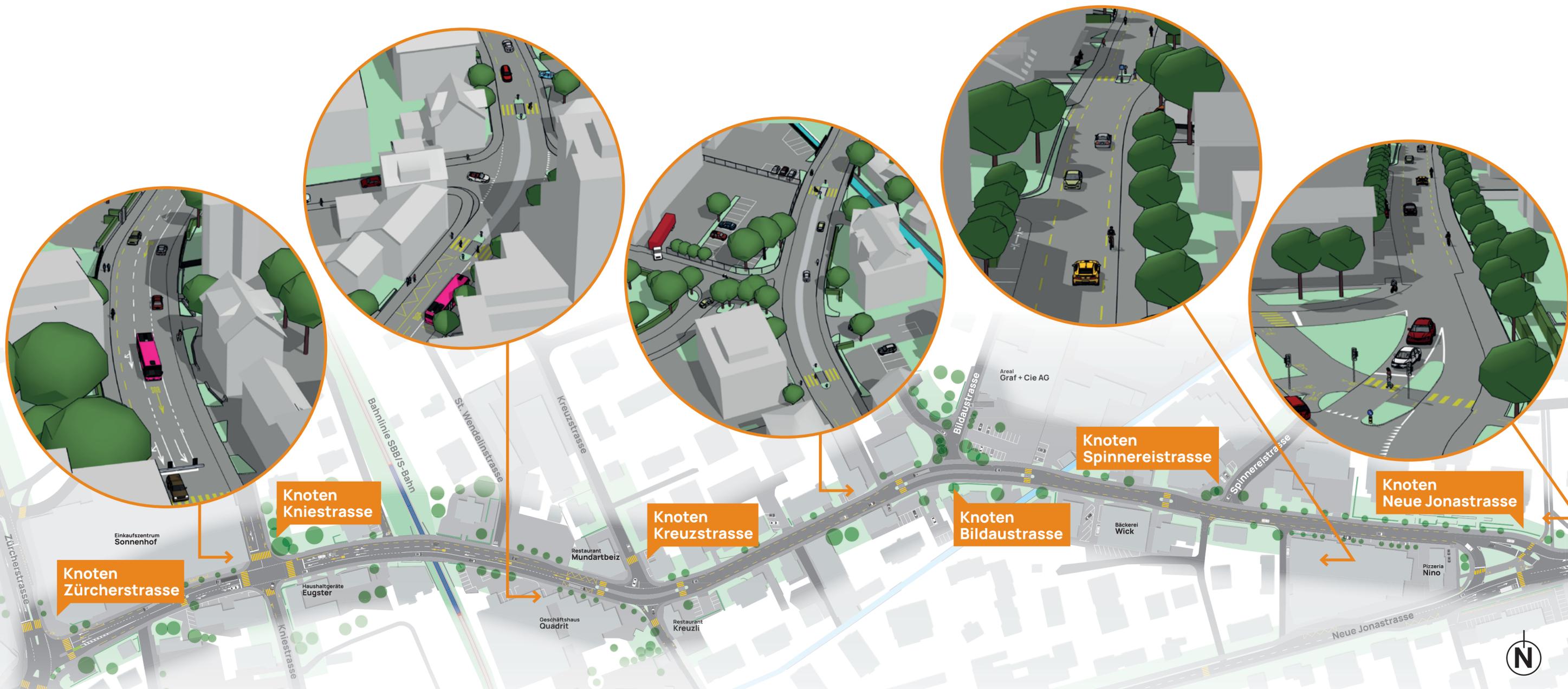
Landerwerb

Die Verbreiterung der Strasse sowie Anpassungen an privaten Zufahrten zugunsten der Sicherheit machen Landerwerb nötig. Dieser fällt so gering wie möglich aus. Für die Landerwerbsverhandlungen treten die Projektverantwortlichen mit den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern in direkten Kontakt.

Kosten

Im Rahmen des Betriebs- und Gestaltungskonzepts wurden die Kosten auf 8.75 Millionen Franken geschätzt. Im Vorprojekt wurden Optimierungen vorgenommen. Insbesondere wurde auf der Südseite ein neues Trottoir eingeplant. Insgesamt erhöhen sich die Gesamtkosten auf ca. 12 Millionen Franken.

Die Alte Jonastrasse wird attraktiver und sicherer



Zürcherstrasse bis Kniestrasse

- > Belagssanierung

Kniestrasse bis Kreuzstrasse

- > Neuer Radstreifen in Fahrtrichtung Rapperswil
- > Verschiebung der beiden Fussgängerübergänge nördlich und westlich des Knotens Kreuzstrasse um ca. 5 bzw. 10 Meter vom Knoten weg
- > Punktuelle Verbreiterung des nördlichen Trottoirs
- > Verbreiterung der SBB-Brücke
- > Befahrbarer Mehrzweckstreifen als Abbiegehilfe am Knoten Kreuzstrasse
- > Mittelinsel zur Verbesserung des Veloverkehrs am südlichen Ast der Kreuzstrasse
- > Barrierefreie Bushaltestellen
- > Neuer Strassenoberbau mit lärmverminderndem Belag

Kreuzstrasse bis Bildaustrasse

- > Neues Trottoir auf der Südseite
- > Kernfahrbahn mit beidseitigen Radstreifen
- > Verschiebung des Fussgängerübergangs östlich des Knotens Kreuzstrasse um ca. 10 Meter Richtung Jona
- > Aufhebung von zwei Fussgängerübergängen zwischen den Knoten Kreuzstrasse und Bildaustrasse
- > Neuer Strassenoberbau mit lärmverminderndem Belag

Bildaustrasse bis Spinnereistrasse

- > Neues Trottoir auf der Südseite
- > Punktuelle Verbreiterung des nördlichen Trottoirs
- > Trottoirüberfahrt am Übergang der Bildaustrasse zur Alten Jonastrasse
- > Kernfahrbahn mit beidseitigen Radstreifen
- > Neugestaltung Einmündung Bildaustrasse (Bepflanzungen und Sitzbänke)
- > Befahrbarer Mehrzweckstreifen als Abbiegehilfe am Knoten Bildaustrasse
- > Verschiebung der Fussgängerübergänge bei den Knoten Bildau- und Spinnereistrasse um ca. 10 Meter von den Knoten weg
- > Neuer Fussgängerübergang mit Mittelinsel westlich des Stadtkanals
- > Verbreiterung Brücke Stadtkanal
- > Neuer Strassenoberbau mit lärmverminderndem Belag

Spinnereistrasse bis Neue Jonastrasse

- > Kernfahrbahn mit beidseitigem Radstreifen
- > Punktuelle Verbreiterung nördliches Trottoir
- > Trottoirüberfahrt am Übergang der Spinnereistrasse zur Alten Jonastrasse
- > Neuer Strassenoberbau mit lärmverminderndem Belag

Bisherige und folgende Schritte

Die Bürgerversammlung hat am 2. März 2023 dem Projektierungskredit von 1.2 Millionen Franken für die Sanierung und den Ausbau der Alten Jonastrasse inklusive Kanalisationsprojekt zugestimmt. Seither wurde auf Basis des Betriebs- und Gestaltungskonzepts das Vorprojekt erarbeitet.

In einem nächsten Schritt wird das Vorprojekt vom 12. November bis 11. Dezember 2024 der Mitwirkung unterstellt. Nach der anschliessenden Bereinigung entscheidet die Stimmbürgerschaft Ende 2025 an der Bürgerversammlung und Anfang 2026 an der Urne über den Baukredit. Anschliessend werden die notwendigen Landerwerbsverhandlungen geführt und das Bauprojekt öffentlich aufgelegt.

Stadt Rapperswil-Jona
Bau, Liegenschaften
St. Gallerstrasse 40
8645 Jona
055 225 70 10
bauverwaltung@rapperswil-jona.ch
www.rapperswil-jona.ch

Wirken Sie mit!



Vom 12. November bis 11. Dezember 2024 untersteht das Projekt der Mitwirkung.
Die Unterlagen finden Sie hier: mitwirken-rapperswil-jona.ch.

Weitere Informationen zum Projekt und Antworten zu den häufigsten Fragen:
rapperswil-jona.ch/laufendeprojekte/74725.